Die GdH-Rheine zu Besuch

beim

Landtag Düsseldorf

Am 21.06. machten sich 34 GdH'ler auf die Reise nach Düsseldorf, um dort den Landtag zu besuchen. Nach etwas mehr als zwei Stunden Busfahrt war das Ziel erreicht.

Die GdH-Rheine vor dem Landtag NRW in Düsseldorf

Danach wurden wir durch das Organisationsteam…

für die Besucherbetreuung in den Ablauf eingewiesen.

Wie das Landesparlament funktioniert und was man darf und was nicht wurde uns hier erläutert ☺

Danach ging es in den Plenarsaal…

Blick von der Tribüne in den Plenarsaal.
Dort hatten wir Gelegenheit ca. 45 Minuten lang der Sitzung beizuwohnen.

Danach begaben wir uns in den Fraktionssaal der SPD, um dort mit der Ministerin ein Gespräch zu führen.

Die Ministerin ließ sich jedoch entschuldigen, da sie an einer aktuellen Debatte mit anschließender Abstimmung im Plenarsaal gebunden war.

Uns wurde statt der Ministerin ihr persönlicher Referent angekündigt.

OTL a.D. Günter Thum begrüßt
Dr. Deniz Alkan
(Persönlicher Referent der Ministerin für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien des Landes NRW)

Er kam in Vertretung der Ministerin und stand in der dann folgenden Diskussion geduldig Rede und Antwort auf die vielen Fragen, die bei dem vorangegangenen Besuch im Plenarsaal entstanden waren.

Es entstand eine höchst informative und unterhaltsame Gesprächsrunde…

Zur Stärkung gab es danach im Restaurant des Landtages Kaffee und Kuchen!

Und auch die Minister Dr. Schwall-Düren ließ es sich nicht nehmen, uns noch persönlich zu begrüßen!

Sie bedauerte in ihrer kurzen Ansprache nicht an der Gesprächsrunde hatte teilnehmen können bedankte sich für unser Kommen und wünschte uns weiterhin einen angenehmen Aufenthalt und eine gute Heimfahrt.

Da bis zur geplanten Abfahrt noch Zeit zur Verfügung stand, gingen wir noch in die nahe gelegene

Staatskanzlei, die in den Etagen 12-14 des imposanten Stadttorgebäudes untergebracht ist.

Dort erwartete uns ein Mitarbeiter des Besucherdienstes, um uns während eines kurzen Rundganges einiges über das Gebäude und dessen Nutzung zu erzählen.

Hier sind wir bereits auf dem Weg zu unserem Bus, der uns dann in zweieinhalb Stunden zurück nach Neuenkirchen brachte.

Allen hat’s gefallen!

Was wollen wir mehr!

©2013 GdH-Rheine
Text + Fotos: Bernd Brönstrup